

Die Senatorin für Bildung, Wissenschaft und Gesundheit Bremen, 30.08.2011
Bearbeitet von Frederik Buscher,
Petra Albers, Karl-Heinz Brendel
Tel.: 361 19644

Lfd. Nr. **L-9-18**

Lfd.Nr. **S-8-18**

Vorlage
für die Sitzung
der staatlichen und der städtischen Deputation für Gesundheit
am 20. September 2011
– Nicht öffentlicher Teil –

Krankenhausinvestitionsprogramm 2011
gem. § 9 Absatz 2 i. V. m. § 34 Absatz 3 Bremisches Krankenhausgesetz
(BremKrhG)

A. Problem

Das Bremische Krankenhausgesetz – BremKrhG – (Geltung ab 01.Juni 2011) sieht die Einführung von pauschalen Zuschüssen („Baupauschalen“) durch feste jährliche Beträge für mittel- und langfristige Anlagegüter vor (vgl. § 8 Abs. 3 Satz 1 BremKrhG). Bis zum Erlass einer Rechtsverordnung, die das Nähere der Förderung über Baupauschalen regelt, werden die Fördermittel anteilig entsprechend der in der Verordnung über die pauschale Förderung für kurzfristige Anlagegüter geregelten Verteilung der Fördermittel an die Plankrankenhäuser vergeben (Übergangsregelung gem. § 34 Abs. 3 BremKrhG)¹.

Die staatliche und städtische Deputation für Arbeit und Gesundheit wurde in den Sitzungen am 12.11.2009 und am 20. Januar 2011 über die Eckpunkte für ein Förderprogramm im Jahr

2011 unterrichtet. Danach soll das Programm mit dem Ziel der Umstellung auf Investitionspauschalen folgende Schwerpunkte haben:

- Förderung und Ausfinanzierung bereits beschlossener Bauprojekte insbesondere aus den vorherigen Bauprogrammen,
- Sonderförderung im Jahr 2011 voraussichtlich in Höhe von etwa 4,7 Mio. €, die als Pauschalbeträge den Krankenhäusern für gemeldete förderfähige Bauprojekte zukommen sollen,
- keine Aufnahme neuer Einzelförderprojekte.

Entsprechend hat die Deputation am 20.01.2011 beschlossen:

1. Die staatliche / städtische Deputation für Arbeit und Gesundheit stimmt der vorgesehenen Mittelverwendung für 2011 grundsätzlich zu und bittet die Senatorin für Arbeit, Frauen, Gesundheit, Jugend und Soziales in Abhängigkeit zu den Entscheidungen zum Frauen-Kind-Zentrum in Bremerhaven um eine Beschlussvorlage zur Umsetzung und Höhe der geplanten Sonderförderung in 2011.

2. Die staatliche / städtische Deputation für Arbeit und Gesundheit stimmt grundsätzlich zu, dass Mittel, die auf Grund von Verzögerungen des Mittelabflusses im laufenden Haushaltsjahr nicht ausgegeben werden, zur vorzeitigen Tilgung anstehender Abfinanzierungsraten verwendet werden, insbesondere mit dem Ziel einer zeitgerechten Umstellung auf Investitionspauschalen ab 2012.

3. Die staatliche / städtische Deputation für Arbeit und Gesundheit bittet die Senatorin für Arbeit, Frauen, Gesundheit, Jugend und Soziales nach Vorliegen der Bundesvorgaben zu den Bewertungsrelationen und Maßstäben um einen Bericht zur Umstellung auf Investitionspauschalen in Bremen.

B. Lösung

Unter Berücksichtigung der Haushaltsplanung Bremerhavens stellt sich auf der Grundlage der bestehenden Haushaltsbeschlüsse folgender Finanzrahmen für die Krankenhausförderung nach dem BremKrhG dar, wobei die Haushaltsanschläge 2012 und die mittelfristige

¹ Der Zeitpunkt der Rechtsverordnung ist u. a. abhängig von der ab dem 01. Januar 2012 bundesgesetzlich vorgesehenen Einführung von bundeseinheitlichen Investitionsbewertungsrelationen gem. §

Finanzplanung noch nicht beschlossen sind. Die Tabellendaten 2012 und 2013 beruhen allein auf der internen Annahme des Überrollens der Eckwerte von 2011 unter Berücksichtigung der insgesamt für das Land Bremen vorgesehenen prozentualen Änderung des Finanzrahmens. Sie stellen insoweit eine aus heutiger Sicht noch unverbindliche Eckwertorientierung dar vorbehaltlich der noch ausstehenden Haushaltsbeschlüsse.

Investive Eckwerte des Krankenhausbau- und Investitionsprogramms der Jahre 2006 bis 2013 in T€								
Jahre	Haushaltsanschlätze						interne MifriFi s.u.	
	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Anschlag (Stadtgemeinde und Land Bremen)	29.166	28.871	27.172	28.289	27.235	26.498	26.498	26.498
Anschlag	*26.772	*26.233	*27.172	*28.289	*32.235	*26.452	*25.076	*26.130
nachrichtlich: Stadtgemeindeanteil Bremerhaven	****1.894	****2.486	****3.138	****3.780	****2.326	*****3.417	*****3.417	*****3.417
Investitionsmittel gesamt Land Bremen	*****28.666	*****28.719	*****30.310	*****32.069	*****34.561	*****29.869	*****28.493	*****29.547
* Diese Beträge setzen sich jeweils aus 1/3 Stadtgemeindeanteil Bremen und 2/3 Landesanteil Bremen zusammen.								
**** Die Beträge entsprechen den Planzahlen der jeweiligen Bau- und Investitionsprogramme.								
***** Diese Beträge entsprechen den vorläufigen Haushaltsplanungen und stehen unter dem Vorbehalt kommender Haushaltsbeschlüsse.								
***** Die investiven Anschätze setzen sich aus den Mitteln des Landes und der Stadtgemeinden Bremen und Bremerhaven zusammen.								
Bemerkung:								
Die Werte der mittelfristigen Finanzplanung 2012 und 2013 sind prozentual abgeleitet aus der insgesamt für Bremen vorgesehenen Änderung des Finanzrahmens.								

Die Mittelverwendung für das Haushaltsjahr 2011 geht davon aus, dass

1. die noch ausstehenden Bauprojekte der Vorgängerbauprogramme umgesetzt und die hierfür vorgesehenen Fördermittel abfließen werden. Das betrifft vor allem die Erweiterung der neurologischen Frührehabilitation der KBO gGmbH und den 2. Bauabschnitt des OP Umbaus der KBR gGmbH in Bremerhaven;
2. die Mitte 2009 in Höhe von 17,1 Mio. € beschiedenen Bauprojekte für das Frauen-Kind-Zentrum in Bremerhaven nicht umgesetzt, die Förderbescheide widerrufen und nach dem aktuell geänderten Planungsstand ²neue Baumaßnahmen projiziert werden; auf der Basis der nun verworfenen, alten Umsetzungsplanung und der dazuge-

10 Abs. 1 Krankenhausfinanzierungsgesetz – KHG –.

² Als unter den drei Bremerhavener Krankenhausträgern (vgl. Letter Of Intend v. 28.07.2011) gilt als geeint

- die Konzentrierung von Gynäkologie, Geburtshilfe und Pädiatrie (Frauen- Kind Zentrum) am Standort des Klinikums Bremerhaven Reinkenheide –KBR – mit einer Verlagerung der entsprechenden Abteilungen vom Joseph Hospital und vom Krankenhaus Am Bürgerpark dorthin und
- die kompensatorische Verlagerung der Abteilungen der geriatrische Frührehabilitation, der HNO und der Dermatologie vom KBR zu den Fusionspartnern (Joseph Hospital und „Am Bürgerpark“).

hörigen alten Bescheidlage aus dem Jahr 2009 sollen in diesem Jahr lediglich damals angefallene Planungskosten (ca. 600 T€) abgerufen werden mit einer Schlussabrechnung der Planungskosten im Jahr 2012;

3. erstmalig im Jahr 2012 ein Betrag von maximal 130 T€ p. a. für die Anmietung von Räumlichkeiten zur krankenhauserplanerisch vorgesehenen und mit den Verbänden der Krankenkassen abgestimmten Erweiterung der Tagesklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie (derzeit Virchow Str.) des Diakonischen Werks Bremerhaven von 10 auf 20 Plätze zur Verfügung zu stellen sein wird, ggf. in Abhängigkeit von der Immobilie im Jahr 2011 bereits ein Teilbetrag davon;
4. in der rechnerischen Darstellung (vgl. S. 5, Mittelverwendung 2011) somit eine Sonderförderung des Landes (incl. Stadt Bremen) in Höhe von ca. **4.730.805 Mio. €** möglich sein wird, incl. Stadt Bremerhaven in Höhe von ca. **5.080.341 €**
5. die im Haushaltsjahr 2011 nicht vollständig abfließenden Fördermittel anteilig – in Analogie zur Pauschalförderung kurzfristiger Anlagegüter – den Krankenhäusern zugeführt werden.

Die mit diesen Fördermitteln zu refinanzierende Bauprojekte sind der Förderbehörde von den Krankenhäusern gemeldet worden und den unten stehenden Projektmeldungen zu entnehmen (vgl. S. 5; Meldungen zum Investitionsprogramm 2011). Die zweckentsprechende Verwendung der Mittel ist projektbezogen durch einen Wirtschaftsprüfer zu testen. Dabei kann die Investitionsförderung über Pauschalen flexibel genutzt werden von der projektbezogenen Verwendung bis hin zur projektbezogenen Ansparung, Abtretung oder gemeinsamen Verwendung mit Fördermitteln für kurzfristige Anlagegüter gem. § 11 BremKrhG.

Mittelverwendung 2011 (vgl. Anlage 3: Synopse zum Investitionsprogramm 2011)

Mittelabflussplanung Krankenhausförderung 2011 (Stand: 22.08.2011)								
(incl. Pauschalförderung § 11 BremKrhG und Tilgung "Regionalisierung Psychiatrie" sowie Mieterhöhungen 2011)								
Projektbezeichnung	Krankenhaus	Kosten		Verpflichtungen im Jahr 2011 in €	Verpflichtungen 2011			Verpflichtungen gesamt im Jahr 2012 in €
		lt. Bescheid €	davon bis 2010 €		davon Stadthaushalt Bremen	davon Stadthaushalt Brhv.	davon Landeshaushalt	
Erw. neurolog. Frühreha mit TK f. Neurologie	Klinikum HB-Ost	199.340,88	0,00	199.340,88	66.446,96		132.893,92	0,00
Erstell. eines interdisziplinären diagnost. Zentr.	Klinikum HB-Ost	2.874.000,00	2.414.246,66	459.753,34	153.251,11		306.502,23	0,00
Hubschrauberlandeplatz mit NEF	Klinikum Bremen-Nord	2.000.000,00	1.786.000,00	214.000,00	71.333,33		142.666,67	0,00
Miete MTA Lehranstalt Bremerhaven	Klinikum HB-Mitte			3.533,21	1.177,74		2.355,47	3.533,21
Miete Physikräume MTA Lehranst. Brhv.	Klinikum HB-Mitte			582,36	194,12		388,24	582,36
Miete Tagesklinik Geriatrie	Klinikum HB-Ost			112.228,80	37.409,60		74.819,20	112.228,80
Miete Tagesklinik Gröpelingen	Klinikum HB-Ost			141.052,46	47.017,49		94.034,97	141.052,46
Miete Tagesklinik Süd	Klinikum HB-Ost			153.192,23	51.064,08		102.128,15	153.192,23
Summe Krankenhäuser Gesundheit Nord		5.073.341	4.200.247	1.283.683,28	427.894,43		855.788,85	410.589,06
Grundsanierung Haus A, 2. U. 3. BA	Klinik Dr. Heines	2.390.000,00	2.044.360,16	345.639,84	115.213,28		230.426,56	0,00
San. u. Restrukturierung Zentralsteril., OP u. Pat.-aufnahme	Rotes-Kreuz-Krh.s.	4.900.000,00	0,00	0,00	0,00		0,00	340.000,00
Miete Gymnastikräume und Elternschule	Diako			12.337,07	4.112,36		8.224,71	12.337,07
Miete Krankenpflegeschule	Rotes-Kreuz-Krh.s.			56.250,00	18.750,00		37.500,00	56.250,00
Summe freigemeinnützige u. private Krankenhäuser		7.290.000,00	2.044.360,16	414.226,91	138.075,64		276.151,27	408.587,07
Mutter-Kindzentrum	St.-Joseph-Hos.	11.200.000,00	0,00	* 323.773,55		* 107.924,52	* 215.849,03	* 0,00
Umbau für MKG	Am Bürgerpark	2.509.000,00	0,00	* 129.097,51		* 43.032,50	* 86.065,01	* 0,00
Umbau Kinderklinik	Am Bürgerpark	4.043.000,00	0,00	* 127.230,38		* 42.410,13	* 84.820,25	* 0,00
Neubau/Umbau OP	Klinikum Brhv. Reinkenheide	25.000.000,00	19.447.684,48	b)5.552.315,52		1.842.315,88	3.709.999,64	0,00
Kinder- u. Jugendpsychiatrie	Diakonisches Werk Brhv.			50.834,42		16.944,81	33.889,61	50.834,42
Summe Krankenhäuser in Bremerhaven		42.752.000,00	19.447.684,48	6.183.251,38		2.052.627,83	4.130.623,55	50.834,42
				b) davon 3.709.999,64 € Landesmittel				
Summe für voraussichtliche Mieterhöhungen				0,00	0,00	0,00	0,00	20.000,00
Summe Investitionen §§10 und 12 BremKrhG				7.881.161,57				890.010,55
abzüglich Gemeindeanteil Bremerhaven				2.052.627,83				16.944,81
Summe Land Bremen zuzüglich Stadtgemeindeanteil Bremen (ohne Stadtgemeindef. Bremerhaven)				5.828.533,73				873.065,74
§ 11- Pauschalförderung Landesanteil zuzügl. Stadtgemeindeanteil Bremen				15.905.280,00	4.511.343,33		11.393.936,67	15.934.880,00
§ 11- Pauschalförderung Stadtgemeindeanteil Bremerhaven				1.185.625,00		1.185.625,00		1.185.625,00
Investitionen § 11 BremKrhG gesamt				17.090.905,00				17.120.505,00
Regionalisierung Psychiatrie Tilgung				397.260,00	132.420,00		264.840,00	397.260,00
Gesamtsumme Investitionen §§10, 11 und 12 BremKrhG einschließl. Tilgungen "Regionalisierung Psychiatrie"				25.369.326,57	5.209.733,40	3.238.252,83	16.921.340,34	18.407.775,55
abzüglich Gemeindeanteil Bremerhaven				3.238.252,83				1.202.569,81
Investitionen gesamt				22.131.073,73	5.209.733,40	3.238.252,83	16.921.340,34	17.205.205,74
Haushaltsanschlag				26.498.300,00	6.322.130,00		20.130.170,00	**25.076.000,00
zuzügl. Nachbewilligung von Sen. f. Wirtschaft				0,00				0,00
abzügl. Kürzungsbetrag				729.000,00				0,00
zuzügl. Umschichtungen (Zinsen ZOP)				683.000,00				0,00
zuzügl. Fördermittelrückflüsse aus Projekten IDZ/KBO und Krankenpflegeschule "Alte HNO"/KBM				409.578,61	136.526,20		273.052,41	0,00
zur Verfügung stehende Haushaltsmittel für Investitionen ohne Stadtgemeindeanteil Bremerhaven				26.861.878,61	6.458.656,20		20.403.222,41	**25.076.000,00
Differenzbetrag bzw. Abgleich zwischen Investitionen gesamt (ohne Ant. Brhv.) u. zur Verfüg. stehende HH-mittel				-4.730.804,88	-1.248.922,81		-3.481.882,07	-7.870.794,26

* Die Projekte des "Frauen-Kind-Zentrums" sollen nicht realisiert werden. Die Beträge im Jahr 2011 sind noch ungeprüfte Planungskosten.
** Die Beträge der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel des Jahres 2012 beruhen auf internen Berechnungen des Referates für Haushaltsangelegenheiten.
Bemerkung: Voraussichtliche Reste im Jahr 2011 im Bereich der § 11-Förderung in Höhe von ca. 50.000 €, die sich um 20.400 € wg. Ambulanz für behinderte Frauen KBM verringern werden, sind in dieser Übersicht berücksichtigt. Die genaue Aufteilung in Stadtgemeinde- und Landesmittel liegt noch nicht vor und muss noch differenziert berechnet werden.
Ebenfalls sind Mieterhöhungen des Jahres 2011 berücksichtigt.

Kalkulation der Investitionspauschale 2011

Im Jahr 2011 stehen im Haushalt des Landes und der beiden Städte Bremen und Bremerhaven für Baupauschalen insgesamt 5.080.341 € zur Verfügung, davon nach der Mittelabflussplanung ca. 4.730.805 Mio. € aus dem Landes- und Stadthaushalt Bremen.

In Anlehnung an die Verteilung der pauschalen Fördermittel für kurzfristige Anlagegüter des Jahres 2010³ (vgl. Übergangslösung gem. § 34 Abs. 3 BremKrhG) kann folgende krankenhausbegleitende Förderung berechnet werden:

Krankenhäuser	Pauschale Fördermittel <u>gem. § 11 BremKrhG</u> (<u>kurzfr. Anlagegüter</u>) im Jahr 2010 (vergleichbare Höhe in 2011)	Prozentuale Anteile <u>gem. § 34 Abs. 3 BremKrhG</u>	2011: "Baupauschale" <u>gem. § 10 BremKrhG i.V.m. § 34 Abs. 3</u>	2011: GESAMT Förderung kurz-, mittel- und langfristiger Anlagegüter <u>gem. §§ 10, 11 BremKrhG</u>
Stadt Bremen			Land 2/3 und Stadt 1/3 = 5.080.341 €	Land 2/3 und Stadt 1/3
01 KBM	3.713.918 €	21,8%	1.108.371 €	4.822.289 €
02 KBO	2.628.047 €	15,4%	784.307 €	3.412.354 €
03 KBN	1.529.052 €	9,0%	456.326 €	1.985.378 €
04 KLdW	1.555.044 €	9,1%	464.083 €	2.019.127 €
10 DIAKO	1.140.324 €	6,7%	340.315 €	1.480.639 €
11 St.-Joseph-Stift	1.192.081 €	7,0%	355.761 €	1.547.842 €
12 RKK	870.011 €	5,1%	259.644 €	1.129.655 €
13 Roland-Klinik	384.750 €	2,3%	114.824 €	499.574 €
14 Klinik Dr. Heines	299.791 €	1,8%	89.469 €	389.260 €
15 PKK	196.468 €	1,2%	58.633 €	255.101 €
Stadt Bremerhaven				
20 KBR	2.156.925 €	12,7%	643.707 €	2.800.632 €
21 JoHo	712.897 €	4,2%	212.755 €	925.652 €
22 Am Bürgerpark	643.843 €	3,8%	192.147 €	835.990 €
GESAMT	17.023.151 €		5.080.341 €	22.103.492 €

³ Die krankenhausbegleitenden prozentualen Anteile sind über die letzten 5 Jahre überwiegend gleich geblieben. Deshalb wird als Ausgangswert der des Jahres 2010 genommen.

Projektmeldungen mit erster Priorität für das Investitionsprogramm 2011

Für folgende, nach dem KHG und BremKrhG förderfähige Projekte erster Priorität soll nach den Meldungen der Krankenhäuser ein entsprechender Nachweis für die zweckentsprechende Verwendung der pauschal zugewiesenen Fördermittel (Baupauschale) durch den Wirtschaftsprüfer gem. § 18 Abs. 1 BremKrhG erstellt werden:

Meldungen mit erster Priorität zum Investitionsprogramm 2011 gem. § 34 Abs. 3 i. V. m. §§ 9, 10 BremKrhG							
Eingang	Krankenhaus	Projektbezeichnung	Geschätzte Kosten	Ansparrung	§11-Mittel 40%	Umsetzungsbeginn	Förderfähig
23.08.2011	KBM	Medizinische Ersteinrichtung Teilneubau Umbau Station 42 im Hauptgebäude für MIC-Zentrum		ja	ja, 100%		ja
20.07.2011	KBO	Erw. u. Zentralisierung des Psychiatrischen BHZ Vegesack	1.270.000 €	nein	ja	2011	ja
	KBN	Angiographieanlage Klinik für Kardiologie u. Angologie	5.400.000 €	ja	ja	in Planung	ja
	KLDW	Anbau Ebene 7B	1.550.000 €	nein	ja	2011	ja
29.07.2011	DIAKO	Erneuerung der Kälteanlagen -OP...-	1.450.000 €	nein		2011	ja
12.07.2011	St. Joseph-Stift	Erweiterung und Neuorganisation der Funktionsdiagnostik und Endoskopie	925.376 €	nein		2011	ja
04.08.2011	RKK	Umstrukturierung Pflegestützpunkt St. 2	1.935.671 €	ja		2012	ja
29.07.2011	Roland Klinik	Einrichtung der Krankenhausverwaltung im "Doktorhaus"	412.500 €	nein		2011	ja
25.07.2011	Ameos Dr. Heines	Stationssanierung 4. + 5. OG	213.900 €	nein		2011	ja
18.04.2011	PKK	Weiterentwicklung der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie 2. BA	998.880 €	nein		2011	ja
11.07.2011	KBR	Sanierung Station 4 Chirurgie	8.600.000 €	nein		im Bau	ja, 2. BA
28.07.2011	St. Joseph Hospital	Stationsumbau Station 3A , 3. OG	777.179 €	nein		Nov 11	ja
27.07.2011	Am Bürgerpark		425.222 €	nein		2011	ja
	GESAMT		23.958.728 €				

Die KBM gGmbH beantragte die Erhöhung der Umwidmungsrate der Fördermittel gem. § 8 Abs. 3 BremKrhG von 40% auf 100% von § 10 nach § 11 BremKrhG zwecks Ansparrung zur Erstanschaffung von medizinischem Gerät für den Teilersatzneubau; der Antrag wird genehmigt. Für die Stationssanierung der PKK (Paracelsus Kurfürsten Klinik) wurde ein vorzeitiger Baubeginn beantragt, dem stattgegeben wurde.

Die weiteren Meldungen der Krankenhäuser incl. der Bauprojektanmeldungen zum Bauprogramm 2009 auf der Grundlage des alten BremKHG, die von den Krankenhäusern aufrecht erhalten werden, sind den **Anlagen 1 und 2** zu entnehmen.

Umsetzung des mittelfristigen Investitionsprogramm 2008/9ff

Die im mittelfristigen Investitionsprogramm des Bauprogramms 2008/9ff als grundsätzlich bedarfsnotwendig ausgewiesenen Bauprojekte haben weitgehend Aufnahme in die Förderung durch das Konjunkturprogramm II (KP II) gefunden bzw. werden als sog. Bürgschaftsprojekte in Eigenfinanzierung durchgeführt (vgl: Tabelle unten). Das betrifft

- a) die Sanierung und Restrukturierung der Zentralsterilisation sowie des OP und der Patientenaufnahme der Rotes Kreuz Krankenhaus Bremen gGmbH in Höhe von 4 Mio. € über das Konjunkturprogramm und einer Verpflichtungsermächtigung für 2009 über 4,9 Mio. € mit Raten ab 2012 in der Höhe der dann zu erwartenden Investitionspauschale (Gesamtanmeldung einschl. Ärztehaus ca. 21 Mio. €, förderfähig: ca. 8,9 Mio. €) und
- b) die Sanierung der Psychiatrie der Klinikum Bremerhaven Reinkenheide gGmbH in einem ersten Bauabschnitt gefördert in Höhe von 2 Mio. € ;

Insgesamt wurden in Abstimmung mit der Krankenhausgesellschaft der Freien Hansestadt Bremen im Rahmen des KP II folgende Bauprojekte in einer betraglichen Gesamthöhe von 7 Mio. € in die Förderung aufgenommen (vgl. Tabelle s. u.).

Krankenhausbauprojekte des Konjunkturprogramms II in den Jahren 2009 bis 2011

Projektstand August 2011			
Kurzbezeichnung	Krankenhaus	Einzelförderung	Projektstand
Austausch Fenster	KBO	225.000 €	baul. abgeschlossen
Flachdach	KBN	177.000 €	abgeschlossen
Geburtshilfe	KLDW	189.000 €	abgeschlossen
Psychiatrie	KBR Bremerhaven-	2.000.000 €	Fertigstellung Ende 2011
Geburtshilfe	DIAKO	129.000 €	abgeschlossen
Endoskopie	St. Joseph-Stift	155.000 €	baul. abgeschlossen
Zentr. Notfallaufn.	RKK	4.000.000 €	Fertigstellung Ende 2011
Heizungssteuerung	PKKB -Paracelsus	30.000 €	abgeschlossen
Eingangsbereich	Ameos Dr. Heines	38.000 €	abgeschlossen
Rauchmeldeanl.	Roland-Klinik	57.000 €	abgeschlossen
GESAMT		7.000.000 €	

Bürgerschaftsprojekte, hier: Gesundheit Nord gGmbH

Krankenhäuser in Bremen können gem. § 8 Abs. 4 BremKrhG Bürgschaften des Landes oder einer Stadtgemeinde beantragen. Hierüber wird unter Berücksichtigung des jeweiligen Bürgschaftsrahmens und entsprechender Richtlinien der Senatorin für Finanzen entschieden (vgl. § 8 Abs. 4 BremKrhG). Im Rahmen des Gesamtfinanzierungskonzepts zur nachhaltigen Sanierung und Weiterentwicklung der Klinika der Gesundheit Nord gGmbH wurde ein Bürgschaftsrahmen in Höhe von 305,4 Mio. € dargestellt. Unabhängig vom Investitionsprogramm 2011 werden die nachstehend aufgeführten Projekte der Klinika gGmbH's der Gesundheit Nord gGmbH über Bürgschaften des Landes und der Stadtgemeinde Bremen abgesichert und frei finanziert (Stand: August 2011). Die OP-Sanierung der Klinikum Links der Weser gGmbH ist ein Projekt der mittelfristigen Investitionsplanung des Bauprogramms 2008/2009.

Nr.	Bürgerschaftsprojekte Gesundheit Nord gGmbH	Standort	Investitionskosten	Status 08 / 2011
1	Teilersatzneubau	Klinikum Bremen Mitte gGmbH	230.800.000 €	begonnen
2	Endfinanzierung Küche	Klinikum Bremen Mitte gGmbH	17.000.000 €	abgeschlossen
3	MVZ (Strahlentherapie)	Alle	8.000.000 €	begonnen
4	Apotheke, Ver- und Entsorgungszentrum, Verwaltung	Klinikum Bremen Mitte/andere Standorte	24.000.000 €	begonnen, Zytostase abgeschlossen
5	OP Erneuerung	Klinikum Links der Weser gGmbH	12.000.000 €	begonnen
6	Stationsaufbau (statt Fassadenerneuerung)	Klinikum Links der Weser gGmbH	4.575.000 €	fertiggestellt
7	Sanierung Zentralgebäude (Bauabschnitt 1)	Klinikum Bremen Ost gGmbH	9.000.000 €	nicht begonnen
	GESAMT		305.375.000 €	

C. Alternativen

Keine

D. Finanzielle Auswirkungen

1. Die Beträge der Mittelverwendung für die Krankenhausförderung 2011 sind in ihrer Summe durch die Anschläge des Haushalts 2011 gedeckt.
2. Krankenhausfördermittel, die auf Grund der ab Juni 2011 geltenden Gesetzeslage zur Bremischen Krankenhausfinanzierung nicht im Sinne der Einzelförderung projektbesetzt sind, sollen gem. § 34 Abs. 3 BremKrhG für Baupauschalen verwendet werden.

3. Im Haushalt 2011 sind keine zusätzlichen Verpflichtungsermächtigungen vorgesehen, da zur Sicherstellung des Übergangs auf Investitionspauschalen lediglich die Ausfinanzierungen von Projekten vorangegangener Bauprogramme erfolgen sollen.
4. Erforderliche Umschichtungen im Haushalt sollen über Nachbewilligungsanträge im weiteren Haushaltsvollzug erfolgen.

E. Abstimmung

Die Abstimmung der Vorlage mit dem Gesundheitsamt Bremerhaven ist eingeleitet.

Die in den Landeskrankenhausplan aufgenommenen Plankrankenhäuser erhielten Gelegenheit, ihre Anmeldungen für Bauprojekte im Rahmen der geplanten Sonderförderung zu aktualisieren.

Das formale Abstimmungsverfahren gemäß § 7 BremKHG mit den Beteiligten (Landesverbände der gesetzlichen Krankenkassen, Private Krankenversicherung, Kassenärztliche Vereinigung, Ärztekammer, Psychotherapeutenkammer, Krankenhausgesellschaft der Freien Hansestadt Bremen, Gewerkschaft ver.di, Marburger Bund) fand am Montag, den 12. September 2011, statt. Über das Ergebnis wird mündlich berichtet.

F. Öffentlichkeitsarbeit

Nach Beschlussfassung zur Veröffentlichung geeignet.

G. Beschluss

1. Die staatliche und städtische Deputation für Gesundheit stimmt der vorgesehenen Mittelverwendung und dem Investitionsprogramm 2011 zu.
2. Die staatliche und städtische Deputation für Gesundheit stimmt grundsätzlich zu, dass Mittel, die auf Grund von Verzögerungen des Mittelabflusses im laufenden Haushaltsjahr nicht ausgegeben werden, zur vorzeitigen Tilgung anstehender Abfinanzierungsraten verwendet werden, insbesondere mit dem Ziel einer zeitgerechten Umstellung auf Investitionspauschalen.

3. Die staatliche und städtische Deputation für Gesundheit bittet die Senatorin für Bildung, Wissenschaft und Gesundheit nach Vorliegen der Bundesvorgaben zu den Bewertungsrelationen und Maßstäben um einen Bericht zur Umstellung auf Investitionspauschalen in Bremen.

4. Die staatliche und städtische Deputation für Gesundheit ermächtigt die Senatorin für Bildung, Wissenschaft und Gesundheit, im Wege des Verwaltungshandelns die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen einschließlich der notwendigen Umschichtungen zwischen den Haushalten von Land und Stadt Bremen zur Umsetzung des Investitionsprogramms 2011 zu schaffen.

Anlagen

Anlage 1: Bauprojektanmeldungen zum Investitionsprogramm 2011 mit Stand v. Juli / August 2011 auf der Grundlage des neuen BremKrHG`s;

Anlage 2: Bauprojektanmeldungen zum Bauprogramm 2009 auf der Grundlage des alten BremKHG;

Anlage 3: Tabellarische Synopse des Investitionsprogramms 2011 incl. u. a. Mieten, Schuldentilgung, Verpflichtungsermächtigung, auslaufende Einzelförderungen und Baupauschalen.

Anlage 1

Meldungen der Krankenhäuser zum Investitionsprogramm 2011				Stand Juli / Aug. 2011		
Krankenhaus	Prio.	Projektbezeichnung	Kosten in €	KostenPrio. 1	Ansparung	Förderfähigkeit
KBM	1	med. Ersteinrichtung TEN	1.108.371 €	1.108.371 €	ja	ja 100% Umwidmung §11
KBO	1	Umbau Station 42 im Hauptgebäude für MIC-Zentrum	1.270.000 €	1.270.000 €	nein	ja
	2	Umbau der Station 121/123 für neurologische Frührehabilitation	1.970.000 €		nein	ja, bereits beschieden
	3	Umbau Intensivstation	3.000.000 €		ja	ja
KBN	1	Erw. u. Zentralisierung des Psychiatrischen BHZ Veogesack	5.400.000 €	5.400.000 €	rein	ja
	2	Umbau des Notsektio-OP's im Kreißaalbereich	710.000 €		nein	ja
	3	Erweiterung der Wahlleistungsstation (Komfortstation)	1.250.000 €		nein	Prüfung
KLDW	1	Angiographieanlage i.d. Klinik für Kardiologie u. Angologie am LDW	1.550.000 €	1.550.000 €	nein	ja, Baumassnahme
Krankenhaus	Prio.	Projektbezeichnung	Kosten in €	KostenPrio. 1	Ansparung	Förderfähig
DIAKO	1	Anbau Ebene 7B (HNO Klinik)	1.450.000 €	1.450.000 €	rein	ja
St. Joseph-Stift	1	Erneuerung der Kälteanlagen f. OP's, Sterilisation und Röntgenabteilung	925.376 €	925.376 €	nein	ja, Neuanschaffung
RKK	1	Erweiterung und Neuorganisation der Funktionsdiagnostik und Endoskopie	1.935.671 €	1.935.671 €	ja	ja
Roland Klinik	1	Umstrukturierung Pflegestützpunkt und Schwesternruf Stat. 2	412.500 €	412.500 €	nein	ja
	2	Umstrukturierung Pflegestützpunkt und Schwesternruf Stat. 1	385.200 €		nein	ja
Ameos Dr. Heines	1	Einrichtung der Krankenhausverwaltung im "Doktorhaus"	213.900 €	213.900 €	nein	ja
PKK	1	Stationssanierung 4. + 5. OG incl. Erneuerung elektrische Betriebseinrichtg.	998.880 €	998.880 €	nein	ja, Antrag: vorz. Beginn; ok
	2	Neugest. Eingangshalle und Liegendvorf.	280.000 €		nein	ja
	3	Erneuerung der Patientenaufzüge Geb. A	284.000 €		nein	ja
	4	Neuanbindung OP-Abteilung	6.500.000 €		nein	ja
	5	Sanierung Küche	750.000 €		nein	Prüfung
	6	Stationssanierung 2. + 3. OG inkl. der Erneuerung elekt.Betriebseinrichtung	950.000 €		nein	ja
KBR	1	Weiterentwicklung der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie*	8.600.000 €	6.600.000 €	nein	ja, für 2. BA
	2	Stationssanierungen 4B, 6A u.B, 7A u.B, und 10A, BC und 11C	7.610.400 €			ja
	3	Bau einer Entgiftungsstation	400.000 €			ja
	4	Einrichtung einer Station für fachgreifenden Frührehabilitation	880.000 €			ja
	5	Interdisziplinäre Onkologische Tagesklinik	490.000 €			ja
	6	Tagesklinik für neurologische Bewegungsstörungen	900.000 €			ja
	7	Einrichtung einer Palliativstation	1.200.000 €			ja
	8	Behandlungseinrichtung f. stationäre multimodale Schmerztherapie	1.200.000 €			ja
	9	Stationäre Psychosomatik	4.000.000 €			ja
St. Joseph Hospital	1	Sanierung Station 4 Chirurgisches Bettenhaus, Ostseite	777.179 €	777.179 €	nein	ja
	2	Umwandlung einer bestehenden Station zur Palliativstation	342.267 €		nein	nein, da fertig vor Meldung
Am Bürgerpark	1	Stationsumbau Station 3A , 3. OG Ostfl.	425.222 €	425.222 €	nein	ja
Gesamt			58.168.966 €	23.067.099 €		

* 2,0 Mio € aus KP11 bereits gefördert

**Angemeldete Investitionsvorhaben weitgehend geordnet nach Prioritäten der Krankenhäuser
Die angemeldeten Projekte sind hinsichtlich der Förderfähigkeit bzw. der Frage nach nicht förderfähigem Erhaltungsaufwand noch ungeprüft.**

Stand: 30. Okt. 2009

Nr.	Projektbezeichnung	Krankenhaus	angemeld.	Anmelde- Ges.-kost. T€	Datum	Bemerkungen
		KBM Zwischensumme I		4.627		
		4.627				
	<i>nachrichtlich: Die nachfolgend aufgeführten Anmeldungen des Klinikums-Bremen-Mitte entfallen bei Realisierung des geplanten eigenfinanzierten Neubauvorhabens.</i>					
	<i>Ungeachtet dessen hat das Krankenhaus die nachfolgend aufgeführten Projekte mit Schreiben vom 28.10.09 als weitere Investitionsvorhaben angemeldet.</i>					
	<i>Es erfolgt wegen der voraussichtlichen Nichtrealisierung lediglich eine "nachrichtliche" Einbeziehung dieser Projekte.</i>					
	Umbau Station 9 u. 10, chirurgisches Zentralgebäude	Klinikum HB-M.		2.200	1997-02-28	
	Umbau Eingangsbereich Zentralgebäude	Klinikum HB-M.		252	2007-11-28	
	Erneuerung Bettenaufzüge Innere Med.	Klinikum HB-M.		880	2001-05-04	
	Kinderkl.: Umb. Altbau, OP- u. Intensivbereich, 2. BA	Klinikum HB-M.		34.500	1992-09-10	
	Erneuerung Bettenaufzüge Augen/Uro	Klinikum HB-M.		520	2001-05-04	
	Erneuerung Bettenaufzüge HNO	Klinikum HB-M.		320	2003-10-30	
	Erneuerung Bettenaufzüge Frauenklinik	Klinikum HB-M.		640	2003-10-30	
	Frauenklinik: Erneuerung RL.T-Anlage	Klinikum HB-M.		1.400	2003-10-30	
	Erstellung zentr. Umkleeräume im Chirurgischen Zentralgeb.	Klinikum HB-M.		1.250	1992-08-31	
	Umbau Station 5, Innere Med.	Klinikum HB-M.		1.450	1997-02-28	
	Innere Med.: Umbau Station 15	Klinikum HB-M.		1.450	2001-05-04	
	Innere Med.: Umbau Station 14	Klinikum HB-M.		1.450	2001-05-04	
	Areal: Erneuerung Sanitär- u. Heizungsleitungen in den Gebäuden	Klinikum HB-M.		3.600	2001-05-04	
	Umbau HNO-Klinik, umfassende strukturelle Umbauarbeiten	Klinikum HB-M.		7.000	1998-10-06	
	Erneuerung Aufzüge Dermatologie	Klinikum HB-M.		130	2003-10-30	
	Erneuerung Aufzüge Kinderklinik	Klinikum HB-M.		1.200	2003-10-30	
	Erneuerung Aufzüge Alte Frauenklinik	Klinikum HB-M.		420	2003-10-30	
	Erneuerung RL.T-Anlage Kinderklinik	Klinikum HB-M.		1.500	2003-10-30	
	Erneuerung der Hauptverteilung: Anbau Innere Medizin	Klinikum HB-M.		250	2003-10-30	
	Erneuerung der Hauptverteilung: Radiologie	Klinikum HB-M.		550	2003-10-30	
	Erneuerung der Hauptverteilung: Kinderklinik	Klinikum HB-M.		300	2003-10-30	
	Erneuerung der Hauptverteilung: Kinderchirurgie	Klinikum HB-M.		300	2003-10-30	
	Erneuerung Trinkwassernetz	Klinikum HB-M.		1.200	2001-05-04	
	Umbau Innere Med. Anbau	Klinikum HB-M.		4.000	2003-10-30	
		KBM Zwischensumme II		66.762		entfällt bei Teilneubau

2	Sanierung und Umbau Intensivstation	Klinikum HB-Ost	3.000	2005-08-17	
3	Erweiterung der KIJU Umbau Haus 2 u. 13	Klinikum HB-Ost	650	2009-10-28	
4	Neustrukturierung OP für MIC	Klinikum HB-Ost	3.500	2009-10-28	
5	Umbau Station im HG für MIC-Patienten	Klinikum HB-Ost	1.200	2009-10-28	
6	Umbau Notaufnahme	Klinikum HB-Ost	360	2009-10-28	
7	Hauptgeb.Stationsumbauten, Nasszellen etc.	Klinikum HB-Ost	4.000	2001-11-30	Gesamtanmeldung 13 Mio. €, davon 9 Mio. € Eigenmittel über Bürgschaftsdarlehen
8	Umb. Stat. 61 Lungenzentr. u. Stat. 63 zu interdisziplin. Infektionsstat.	Klinikum HB-Ost	1.900	2001-11-30	Verlagerung TBC-Station ins HG
9	Einrichtung einer zentr. Aufnahmest. In 2. Ebene HG	Klinikum HB-Ost	2.850	2001-11-30	
10	Umbau Haus 11 und Erweiterung (max. 36 Betten)	Klinikum HB-Ost	1.700	2003-11-17	
11	Erweiterung Haus 12	Klinikum HB-Ost	850	2009-10-28	
12	Haus 6, Sanierung und Umbau	Klinikum HB-Ost	1.200	2001-11-30	Prüfung Förderfähigkeit / Erhaltungsaufwand! Evtl. Stiftung Wohnl. Stadt
13	Errichten einer interdisziplinären Reha im HG	Klinikum HB-Ost	5.225	2009-10-28	
14	Errichtung einer geriatrischen Frühreha mit 15 Betten	Klinikum HB-Ost	1.200	2009-10-28	
15	Hubschrauberlandeplatz	Klinikum HB-Ost	1.000	2001-11-30	
16	Umbau Haus 28 Arbeitstherapie	Klinikum HB-Ost	1.800	2007-04-11	
17	Verlagerung der Verwaltung auf das Areal	Klinikum HB-Ost	1.200	2005-08-17	
18	Umbau Station 62 für interdisziplin. IMC/Wearing	Klinikum HB-Ost	1.200	2005-08-17	
		KBO Zwischensumme	32.835		
19	Restsumme für "Erstellung Hubschrauberlandeplatz"	Klinikum HB-N.	300	2009-09-10	
20	Erweiterung psychiatrisches Behandlungszentrum in Veges.	Klinikum HB-N.	5.470	2007-04-11	
21	Aufbau einer Tagesklinik f. Kinder- u. Jugendmedizin	Klinikum HB-N.	1.400	2009-09-10	
22	Umbau des Kreißsaals	Klinikum HB-N.	752	2009-09-10	
23	Stationsumbau Klinik für Kinder- u. Jugendmedizin	Klinikum HB-N.	200	2009-09-10	
24	Ersatz einer Bettenaufzugsanlage (Zweiergruppe) Innere Med.	Klinikum HB-N.	540	2007-04-11	
25	Erneuerung der Brandmeldeanlage	Klinikum HB-N.	396	2007-04-11	Prüfung Förderfähigkeit / Erhaltungsaufwand!
26	Umbau der Chirurgie (Altbau)	Klinikum HB-N.	2.940	2007-04-11	
27	Ersatz einer Aufzugsanlage im Betriebsgebäude/Küche	Klinikum HB-N.	115	2009-09-10	
28	Ersatz einer Bettenaufzugsanlage in der Frauenklinik	Klinikum HB-N.	135	2009-09-10	
29	Erneuerung von Nasszellen	Klinikum HB-N.	750	2009-09-10	
30	Flachdachsanierung im Bereich Innere Medizin	Klinikum HB-N.	260	2009-09-10	Prüfung Förderfähigkeit / Erhaltungsaufwand!
31	Fassadenüberholung Gesamthaus	Klinikum HB-N.	450	2009-09-10	Prüfung Förderfähigkeit / Erhaltungsaufwand!
32	Erneuerung von zentralen Lüftungsgeräten	Klinikum HB-N.	678	2009-09-10	Prüfung Förderfähigkeit / Erhaltungsaufwand!
33	Erneuerung der Warmwasserversorgung in der Inneren Med.	Klinikum HB-N.	105	2009-09-10	Prüfung Förderfähigkeit / Erhaltungsaufwand!
34	Erneuerung der Elektroverteilungen Betriebsgeb. u. Chirurgie	Klinikum HB-N.	630	2009-09-10	Prüfung Förderfähigkeit / Erhaltungsaufwand!
35	Erneuerung von Steuerungs- und Regeltechniken	Klinikum HB-N.	150	2009-09-10	Prüfung Förderfähigkeit / Erhaltungsaufwand!
36	Erweiterung des Zentrums für Diagnostik	Klinikum HB-N.	900	2009-09-10	

37	Kellersan. in der Verwaltung u. Psychiatrie Vegesack	Klinikum HB-N.	400	2009-09-10	
38	Erneuerung der Dampfsterilisatoren	Klinikum HB-N.	340	2009-09-10	Prüfung § 11
39	Erneuerung der Ringwasserleitung	Klinikum HB-N.	450	2009-09-10	Prüfung Förderfähigkeit / Erhaltungsaufwand!
40	Umstrukt. u. Erneuer. der Kälteversorgung Geriatrie	Klinikum HB-N.	260	2009-09-10	
41	Brandschutzmaßnahmen im Gesamthaus	Klinikum HB-N.	150	2009-09-10	
	KBN Zwischensumme		17.771		
42	Neustrukturierung Zentral-OP	Klinikum L. d. W.	2.609	2009-09-01	Dieses Projekt ist nicht im Bürgerschaftsrahmen enthalten.
43	Neubau einer Station	Klinikum L. d. W.	3.042	2007-04-11	
44	Erneuerung Intensivstation	Klinikum L. d. W.	7.455	2007-04-11	
45	Umbau Ebene 5 u. 6 im Haupthaus	Klinikum L. d. W.	3.028	1998-04-15	
46	Neubau von Bereitschaftszimmern	Klinikum L. d. W.	426	2007-04-11	
47	Modernisierung Med.-techn. Großgeräte (HLKM, CT)	Klinikum L. d. W.	2.500	2009-09-01	Prüfung § 11
48	Erneuerung der zentralen Sterilgutversorgung	Klinikum L. d. W.	2.663	2007-04-11	
49	Neustrukturierung Wöchnerinnenstation	Klinikum L. d. W.	850	2009-09-01	
50	Neustrukturierung Kardiolog. Funktionsbereich	Klinikum L. d. W.	799	2007-04-11	
51	Neustrukturierung Palliativstation	Klinikum L. d. W.	3.035	2007-04-11	Teilprojekte: Vorbereitende Maßnahmen: 2.130 T€, Zus.-führung Schmerztherapie u. Palliativmed.: 905 T€
52	Verlagerung des Zentrallabors	Klinikum L. d. W.	2.130	2007-04-11	
53	Umbau Station 22 Kinderklinik	Klinikum L. d. W.	453	2007-04-11	
54	Erneuerung Notfalleinahme Kinderklinik	Klinikum L. d. W.	623	2007-04-11	
55	Kinderkardiologie Funktionsräume	Klinikum L. d. W.	772	2001-06-19	
56	Erneuerung des Bewegungsbad	Klinikum L. d. W.	533	2007-04-11	Prüfung Förderfähigkeit / Erhaltungsaufwand!
57	Umstellung der med. Gasentnahmestellen	Klinikum L. d. W.	453	2004-07-27	Prüfung Förderfähigkeit / Erhaltungsaufwand!
	KLdW Zwischensumme		31.371		
	Zwischensumme Krankenhäuser der "Gesundheit Nord" Stadt Bremen		86.604		(ohne "nachrichtlich" genannte Projekte des Klinikums-Bremen-Mitte)
	freigemeinnützige und private Krankenhäuser in der Stadt Bremen				
58	Sanierung der Aufnahmeinheit inkl. NEF-/RTW-Liegevorfahrt	Diako	3.200	2009-10-06	
59	Hubschrauberlandeplatz (inkl. Gebäudeareal)	Diako	2.250	2009-10-06	
60	Erweiterung der ZSVA	Diako	500	2007-03-15	
61	Teilsanierung der Station 3A	Diako	350	2007-03-15	
62	Sanierung des Zentrallabors	Diako	350	2007-03-15	
63	Teilsanierung der Station 4A	Diako	250	2007-03-15	
64	Teilsanierung der Station 3B	Diako	350	2007-03-15	
65	Teilsanierung der Station 4B	Diako	350	2007-03-15	
	DIAKO Zwischensumme		7.600		

66	Sanierung einer Station	St.-Joseph-Stift	750	2009-10-22	
67	Umbau Mitarbeiterspeisesaal	St.-Joseph-Stift	1.300	2009-10-22	
	St. Joseph Stift Zwischensumme		2.050		
68	Erweiterung der Dialysestation	Rotes-Kr.-Krh.s.	335	2004-02-04	Eine angekündigte Aktualisierung der Kosten steht noch aus.
	RKK Zwischensumme		335		
69	Physikalische Therapie	Rolandklinik	676	2001-06-08	
70	Erweiterung IMC um 2 Plätze	Rolandklinik	90	2009-09-08	
71	Sanierung der Mitarbeiterumkleiden	Rolandklinik	35	2009-09-08	
72	Leckageüberwachung Energiegeschoss	Rolandklinik	50	2009-09-08	
	Roland Klinik Zwischensumme		851		
73	Dachsanierung (Wärmeschutzverordnung) Haus A u. B	Klinik Dr. Heines	300	2007-03-29	Prüfung Förderfähigkeit / Erhaltungsaufwand!
74	Sanierung Außenfassade	Klinik Dr. Heines	200	2007-03-29	Prüfung Förderfähigkeit / Erhaltungsaufwand!
75	Austausch der Heizkesselanlage Haus A	Klinik Dr. Heines	220	2007-03-29	Prüfung Förderfähigkeit / Erhaltungsaufwand! Kurzfristiges Anlagegut § 11 BremKHG
76	Austausch der Not- u. Ersatzstromanlage	Klinik Dr. Heines	180	2007-03-29	Prüfung Förderfähigkeit / Erhaltungsaufwand! Kurzfristiges Anlagegut § 11 BremKHG
	Ameos Klinik Dr. Heines Zwischensumme		900		
77	Neuanbindung OP-Abteilung	Parac.-Kurfür.-Kl.	3.248	2005-03-31	
78	Umbau Schwesternhaus zum Bettenhaus	Parac.-Kurfür.-Kl.	2.939	1993-09-13	
79	Erneuerung Patientenaufzüge	Parac.-Kurfür.-Kl.	213	2001-05-23	Dieses Projekt würde bei Realisierung von Projekt "Neuanbindung OP-Abt." entfallen.
80	Neugestaltung der Eingangshalle/Liegendvorfahrt	Parac.-Kurfür.-Kl.	179	1993-09-13	Dieses Projekt würde bei Realisierung von Projekt "Neuanbindung OP-Abt." entfallen.
81	Sanierung der Küche	Parac.-Kurfür.-Kl.	716	1993-09-13	Prüfung Förderfähigkeit / Erhaltungsaufwand!
	Paracelsus Kurfürsten Klinik Zwischensumme		7.295		
	Zwischensumme freigemeinnützige und private Krankenhäuser	Stadt Bremen	19.031		
	Krankenhäuser in der Stadt Bremerhaven				
82	Abteilung für fachübergreifende Frührehabilitation	Klinik. Brhv. R.-h.	880	2000-09-04	
83	Tagesklinik für Psychiatrie im Stadtzentrum	Klinik. Brhv. R.-h.	997	2001-08-16	
84	Interdisziplinäre onkologische Tagesklinik	Klinik. Brhv. R.-h.	490	2001-08-16	
85	Tagesklinik f. neurolog. Bewegungsstörungen	Klinik. Brhv. R.-h.	460	2001-08-16	
86	Psychiatrie Funktionsgebäude	Klinik. Brhv. R.-h.	4.000	2007-03-30	
87	Stationssanierungen	Klinik. Brhv. R.-h.	2.200	2001-08-16	
88	Erneuerung Küche	Klinik. Brhv. R.-h.	857	2001-08-16	Prüfung Förderfähigkeit / Erhaltungsaufwand!
89	Erweiterung der Rohrpostanlage	Klinik. Brhv. R.-h.	280	2000-03-29	Förderfähig ist zu prüfen.
	KBR Zwischensumme		10.164		

90	Sanierung Station 5 (3. OG Ostflügel)	Am Bürgerpark	920	2009-09-02	
91	Sanierung Station 7 (4. OG Ostflügel)	Am Bürgerpark	920	2009-09-02	
92	Erweiterung Ostflügel (Vorbauten)	Am Bürgerpark	680	2009-09-02	
93	Restrukturierung u. Erweiterung der Funktionsbereiche	Am Bürgerpark	3.100	2009-09-02	
94	Umbau OP 4	Am Bürgerpark	980	2009-09-02	
	Am Bürgerpark Zwischensumme		6.600		
95	Sanierung und Erweiterung der Technikzentrale des OP	St.-Joseph-Hosp.	1.200	2007-03-30	
96	Restsanierung Altbau Chirurgie*	St.-Joseph-Hosp.	4.928	1988-12-08	Abgleich mit bisheriger Förder. erforderlich! Ursprüngl. Anmeld.: "Neubau Bettenhaus, 2. BA"
97	Grundsanierung des OP-Bereichs	St.-Joseph-Hosp.	3.190	2007-03-30	
98	Diverse Brandschutzmaßnahmen	St.-Joseph-Hosp.	210	2007-03-30	Prüfung Förderfähigkeit / Erhaltungsaufwand!
99	Sanierung Palliativstation	St.-Joseph-Hosp.	150	2007-03-30	
100	Neugestaltung Eingangshalle; Aufnahme, Information	St.-Joseph-Hosp.	200	2007-03-30	
101	San. med. Aufnahmeber. sowie zugehör. Untersuch.-räume	St.-Joseph-Hosp.	1.650	2007-03-30	
102	Verlegung der Prosektur	St.-Joseph-Hosp.	269	2007-03-30	Förderfähig ist zu prüfen.
103	Erneuerung Aufzugsanlage Labor/Verwaltung	St.-Joseph-Hosp.	85	2007-03-30	"Kleiner Baubedarf" § 11 BremKHG?
104	Erneuerung Aufzugsanlage Bettenhaus Innere Med.	St.-Joseph-Hosp.	225	2007-03-30	
105	Wärmedämmenschutz / Ernergieparmaßnahmen	St.-Joseph-Hosp.	895	2007-03-30	Prüfung Förderfähigkeit / Erhaltungsaufwand!
106	Erstellung eines Blockheizkraftwerkes	St.-Joseph-Hosp.	350	2007-03-30	Prüfung Förderfähigkeit / Erhaltungsaufwand!
107	Erneuerung Notstromversorgung	St.-Joseph-Hosp.	480	2007-03-30	Prüfung Förderfähigkeit / Erhaltungsaufwand!
108	Krankenpflegeschule/Unterrichtsräume	St.-Joseph-Hosp.	120	2007-03-30	Prüfung Förderfähigkeit / Erhaltungsaufwand!
109	Telefonanlage	St.-Joseph-Hosp.	180	2007-03-30	§ 11 BremKHG? Prüfung Förderfähigkeit / Erhaltungsaufwand!
	St. Joseph Hospital Zwischensumme		14.132		
110	Erweiterung der Tagesklinik für Kinder- u. Jugendpsychiatrie	Diak.-Werk Brhv.		2009-09-08	Erweiterung von bisher 10 auf zukünftig 20 Plätze.
	* zusätzliches Nutzungsentgelt gemäß § 12 BremKHG ca. 40.000 € pro Jahr				
	Zwischensumme Krankenhäuser Stadt Bremerhaven		30.896	(23%)	
	Zwischensumme Krankenhäuser Stadt Bremen		105.635	(77%)	ohne "nachrichtlich" genannte Projekte des Klinikums-Bremen-Mitte und ohne Eigenfinanzierung der GN Klinika über Bürgerschaftsdarlehen
	Gesamtsumme aller Anmeldungen im Land Bremen		136.531	(100%)	Davon müssen Projekte in einer Größenordnung von ca. 14 Mio. € auf die Frage der Förderfähigkeit geprüft werden.

Krankenhausinvestitionsprogramm 2011 der Freien Hansestadt Bremen gemäß § 9 Abs. 2 BremKrHG i. V. m. § 34 Abs. 3

einschließlich der Ausfinanzierung von Projekten vorangegangener Bauprogramme

Entwurf, Stand 30.08.2011**Gesamtübersicht**

	Gesamtkosten T€	davon bis 2010		davon 2011		2012	2013	2014	2015ff
		T€	anteil/ Reste	T€	T€	T€	T€	T€	T€
A Investitionen nach § 10 BremKrHG									
A1 Krankenhäuser der Stadt Bremen	47.227	6.244	13.451	4.909	6.947	340	340	340	3.880
A2 Krankenhäuser der Stadt Bremerhaven	65.163	19.448	15.696	7.180	1.807	0	0	0	0
Zwischensumme	112.390	25.692	29.147	12.090	8.753	340	340	340	3.880
B Mieten nach § 12 BremKrHG									
B1 Krankenhäuser der Stadt Bremen	480	470	0	480	479	479	479	479	* 479
B2 Krankenhäuser der Stadt Bremerhaven	51	50	0	51	51	51	51	51	* 51
B3 Reserve für Mieterhöhungen			0	0	80	80	80	80	* 80
Zwischensumme	531	520	0	531	610	610	610	610	* 610
C Tilgung Schuldendiensthilfen									
C2 Regionalisierung der Psychiatrie Stadtgem. HB (Tilg.)	9.701	3.197	0	397	397	397	397	397	4.916
Zwischensumme	9.701	3.197	0	397	397	397	397	397	4.916
Summe Inves.-förderung §§ 10 und 12 BremKrHG und Schuldendiensthilfen	122.621	29.409	29.147	13.017	9.761	1.347	1.347	1.347	9.405
abzügl. Gemeindeanteil Brhv. (1/3 der Beträge von A2 u. B2)	21.738	6.499		2.402	619	17	17	17	17
Summe Inves.-förderung §§ 10 und 12 BremKrHG und Schuldendiensthilfen (ohne Ant. Brhv.)	100.883	22.909	29.147	10.615	9.141	1.330	1.330	1.330	9.388
D Pauschale Fördermittel gem.§ 11 BremKrHG									
D1 Land und Stadtgemeinde Bremen	79.624		0	15.884	15.935	15.935	15.935	15.935	* 15.935
D2 zuzüglich Gemeindeanteil Bremerhaven	5.922		0	1.178	1.186	1.186	1.186	1.186	* 1.186
Summe Pauschalförderung gemäß § 11 BremKrHG	85.546		0	17.062	17.121	17.121	17.121	17.121	* 17.121
Höhe des Investitionsbedarfs ohne Stadtgemeindeanteil Bremerhaven				26.500	25.076	17.265	17.265	17.265	25.323
* Diese Summe stellt die im Jahr 2015 geplante Jahresrate dar.									
E1									
E2									
E3									
E5									
Haushalts-Anschlag 2011 (ohne Stadtgemeindeanteil Bremerhaven)				26.452					
mittelfrist. Finanzplanung ab 2012					** 25.076	** 26.130	** 26.130	** 26.130	
Kürzung				20					
zurückgeflossene Fördermittel aus Projekten				68					
Summe der zur Verfügung stehenden Fördermittel				26.500	25.076	26.130	26.130	26.130	0
Abgleich: Differenz zwischen zur Verfügung stehenden Fördermitteln und Investitionsbedarf				0	0	***8.865	***8.865	***8.865	-25.323
** Der Betrag der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel beruht auf internen Berechnungen des Referates für Haushaltsangelegenheiten und wird sich voraussichtlich noch ändern.									
*** Diese Mittel sind für die Baupauschale gemäß § 10 BremKrHG, die sich in Abhängigkeit von den zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln voraussichtlich noch ändern werden, vorgesehen.									
F1 Krankenhausbauinvestitionen gem. BremKrHG				3.580	1.805	1.203	1.203	1.203	1.203
F2 Krankenhausbauinvestitionen gem. BremKrHG				30.079	26.882	18.468	18.468	18.468	26.526
G1 Zinsen im Rahmen darlehensfinanzierter Krankenhausbauprojekte u. Sonstiges				55	207	195	183	183	988
G2 Krankenhausbauinvestitionen einschließlich konsumtiver Mittel u. Gemeindeanteil Brhv				30.134	27.089	18.663	18.651	18.651	27.514

Krankenhausinvestitionsprogramm 2011 - 2015ff der Freien Hansestadt Bremen gemäß § 9 Abs. 2 BremKrhG

einschließlich der Ausfinanzierung von Projekten vorangegangener Bauprogramme

1. Krankenhäuser der Stadt Bremen

Nr.	Projektbezeichnung	Krankenhaus	Gesamtkosten		Finanzierung aus:					
			T€	bis 2010	KrHs.-Eigenanteil*/ Resten**	2011	2012	2013	2014	2015ff
02-01-07	Auszufinanzierende Projekte des Krankenhausbauprogramms 2006 / 2007		2.874	2.414	0	d)118				
	Erstellung eines interdisziplinären diagnostischen Zentrums	Klinikum HB-Ost	2.874	2.414	0	118	0	0	0	0
	Zwischensumme									
03-01-08	Auszufinanzierende Projekte des Krankenhausbauprogramms 2008 / 2009		2.193	1.786	* 193	214				
	Hubschrauberlandeplatz mit NEF	Klinikum HB-Nord								
14-01-08	Grundsanierung Haus A, 2. u. 3. BA	Klinik Dr. Heines	a) 2.964	2.044	* 574	346				
02-01-08	Erweiter. neurolog. Frühreha mit Tagesklinik f. Neurologie	Klinikum HB-Ost	b) 199	0	* 0	199				
12-01-09	San. u. Restrukturierung Zentralsteril., OP u. Pat.-aufnahme	Rotes-Kreuz-Kr.-haus	c) 21.584	VE	* 12.684	340	340	340	340	3.880
	Zwischensumme		26.940	3.830	13.451	759	340	340	340	3.880
Sonderförderung (Baupauschale) gemäß § 34 Abs. 3 BremKrhG des Krankenhausinvestitionsprogramms 2011 und 2012										
					Pauschalfördermittel gemäß § 34 Abs. 3 BremKrhG der Jahre 2011/ 2012					
01-01-11	Anschaffung kurzfristiger Anlagegüter gemäß § 8 Abs. 3 BremKrhG	Klinikum HB-Mitte	3.183			1.108	1.910			
02-01-11	Umbau Station 42 für Mic-Zentrum	Klinikum HB-Ost	1.270			784	1.351			
03-01-11	Psychiatr. Behandl.-zentr. Vege sack	Klinikum HB-Nord	5.400			456	786			
04-01-11	Umbau Angiographieanlage	Klinikum Links der Weser	1.550			464	800			
10-01-11	Umbau Station 7B	Ev. Diakonie-KrHs.	1.450			340	586			
11-01-11	Neubau Kälteanlage	St.-Joseph-Stift	925			356	613			
12-01-11	Funktionsdiagnostik u. Endoskopie	Rotes-Kreuz-KrHs.	1.936			260	e)107			
13-01-11	Neugliederung Station 1	Rolandklinik	385			115	198			
14-01-11	Erichtung von Verwaltungsräumen	Ameos Klinik Dr. Heines	214			89	154			
15-01-11	Stationssanierungen 4. und 5. OG	Paracelsus-Kurfürstenkli.	1.100			59	101			
	Zwischensumme		17.413	0	0	4.032	6.607	0	0	0
Bemerkung: Die Beträge der Baupauschale des Jahres 2012 werden sich in Abhängigkeit von den zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln voraussichtlich noch ändern.										
			Summe gesamt	47.227	6.244	13.451	4.909	6.947	340	3.880
			Summe einschließlich Mieten			5.389	7.426	819	819	4.359
a)	Die Ges.-projektkosten betragen 2.964 € und beziehen sich auf die Ges.-bettenzahl des Kr.-hauses in Höhe von 206 Betten. Ab dem Jahr 2007 sind lt. Landeskrankenhauspl. 179 Betten förderfähig, weshalb von den Ges.-baukost. ant. entsprechend den vorgeg. Betten 86,89% förderfähig sind. Die Förderung erfolgt als Festbetrag und beträgt 2.960 T									
b)	Das Projekt mit Gesamtkosten in Höhe von 695 € soll aus den Pauschalfördermitteln (§ 11 BremKrhG) des Krankenhauses in Höhe von 496 T€ und aus den Fördermittelresten des mit Festbetrag geförderten Projektes "Geriatric" in Höhe von 199 T€ finanziert werden.									
c)	Von den Ges.-kosten in Höhe von 21.584 € werden 4.000 T€ über das Konjunkturprog. II, 4.900 T€ über das Krankenhausinvestitionsprog. u. 12.684 T€ mit Eigenmitteln des Krankenhauses finanziert.									
d)	Die nach Durchführung des Projektes entstandenen Fördermittelreste in Höhe von 341.405,00 sind den Mitteln der Baupauschale 2011 zugefügt worden.									
e)	Die Gesamthöhe der Baupauschale ergibt sich, wenn der Abtrag für das Projekt "San. und Restrukturierung Zentralsteril., OP u. Pat.-aufnahme" in Höhe von 340 T€ hinzu gefügt wird.									

Krankenhausinvestitionsprogramm 2011 - 2015ff der Freien Hansestadt Bremen gemäß § 9 Abs. 2 BremKrRhG

einschließlich der Ausfinanzierung von Projekten vorangegangener Bauprogramme

2. Krankenhäuser der Stadt Bremerhaven

Nr.	Projektbezeichnung	Krankenhaus	Gesamt- kosten		davon bis 2010		Finanzierung aus: Krhs.-Eigenan- teil*/ Resten**		2011	2012	2013	2014	2015ff
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Ausfinanzierende Projekte des Krankenhausbauprogramms 2006 / 2007													
20-01-06	Umbau / Anbau	Klinikum BrhV. Reinkenh.	35.400	19.448	****	10.400	***	****5.552					
		Zwischensumme	35.400	19.448		10.400		5.552	0	0	0	0	0
***	Zur Verringerung des Krhs.-Eigenanteils in Höhe von 10.400,00 € hat der Magistrat Bremerhaven im Dez. 2007 dem Krankenhaus eine Zuwendung in Höhe von 1.670 T€ gewährt.												
****	Dieser Betrag enthält vorzeitig abgeflossene Mittel der Jahre ab 2010. Die Errechnung des Betrages geht von einer 2/3 Land- und 1/3 Stadtgemeindefinanzierung aus, wobei der real abgeflossene Betrag wegen eines geringeren Stadtgemeindefinanzierungsanteils (weniger als ein Drittel) 14.820 € beträgt.												
Ausfinanzierende Projekte des Krankenhausbauprogramms 2008 / 2009													
21-01-08	Mutter-Kind-Zentrum	St.-Joseph-Hospital	14.340	0		* 3.440		**** 324					
22-01-08	Umbau für Mund-, Kiefer u. Gesichtsbzt.	Am Bürgerpark	2.921	0		* 673		**** 129					
22-02-08	Umbau Kinderklinik/Medizin. Zentr./Tageskli.	Am Bürgerpark	5.135	0		* 1.183		**** 127					
****	Diese Beträge sind noch ungeprüft und werden sich voraussichtlich noch ändern												
Sonderförderung (Baupauschale) gemäß § 34 Abs. 3 BremKrRhG des Krankenhausinvestitionsprogramms 2011 und 2012													
Pauschalförderungsmittel gemäß § 34 Abs. 3 BremKrRhG der Jahre 2011/2012													
20-01-11	Teilbetragsfinanzierung Neubau Psychiatrie	Klinik. BrhV. Reinkenheide	6.600	0				644	1.109				
21-01-11	Stationssan./Teilproj. v. Restrukt. u. Erweiter. Funktionsber.	St.-Joseph-Hospital	425	0				213	367				
22-01-11	Sanierung Palliativstation	Krhs. "Am Bürgerpark"	342	0				192	331				
		Zwischensumme	7.367	0				1.049	1.807				
Bemerkung: Die Beträge der Baupauschale des Jahres 2012 werden sich in Abhängigkeit von den zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln voraussichtlich noch ändern.													
		Summe gesamt	65.163	19.448		15.696		7.180	1.807	0	0	0	0
		zuzüglich Mieten						51	51	51	51	51	51
		Summe einschließlich Mieten:						7.231	1.858	51	51	51	51
		davon ist Gemeindefinanzierung (1/3):						2.402	619	17	17	17	17
		davon ist Landesanteil (2/3):						4.830	1.238	34	34	34	34

